



Modellverwaltung

Ausgabe 31.03.2025

Version 2025

DataSolid GmbH

Nobelstraße 3-5

D - 41189 Mönchengladbach

Telefon: +49 (0) 2166 / 955-712

Fax: +49 (0) 2166 / 955-719

E-Mail: info@datasolid.de

Internet: <http://www.datasolid.com>



CAD

Copyright

Copyright © 2001-2025 durch DataSolid GmbH. Alle Rechte weltweit vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf reproduziert, übertragen, in einem Informationssystem gespeichert oder in eine menschliche oder Computersprache übersetzt werden, in welcher Form auch immer, elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig, ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von DataSolid GmbH, Nobelstraße 3-5, D-41189 Mönchengladbach.

Inhalt

1	Modellverwaltung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
1.1	Einleitung	1
1.2	Installation.....	2
1.3	Starten des Programms.....	3
1.4	Beenden des Programms	5
2	Einstellungen für die Modellverwaltung festlegen	5
2.1	Eingabe des Benutzernamens.....	5
2.2	Administrative Einstellungen festlegen	6
	Einführung.....	6
	Dialog Parametereinstellung.....	7
	Dialog Bezeichnungen	9
	Dialog Attribut/Datenbank-Zuordnung	9
	Dialog Verwaltung.....	10
2.3	Vorlagen verwenden	12
	Vorlage mit Datensatz neu anlegen.....	13
3	Arbeiten mit der Modellverwaltung	15
3.1	Modell mit Datensatz neu anlegen	15
3.2	Zeichnung mit Datensatz neu anlegen	17
3.3	Modell oder Vorlage bearbeiten.....	17
	Allgemeine Vorgehensweise	18
	Datensätze suchen	19
	Datensatz auswählen	20
	Datensatz bearbeiten.....	21
	Änderungshistorie bearbeiten.....	21
	Anlegen einer Revision	23
3.4	Datensätze löschen	23
	Datensatz eines Modells löschen	23
	2D-Zeichnung und Datensatz löschen.....	24
	Datensatz einer Vorlage löschen.....	24
3.5	Erfassen von Modellen	25

4	Konvertieren von <i>CADdy</i>-Daten	26
4.1	Allgemeine Informationen	26
4.2	Importieren der ZV-Datenbank	27
4.3	Öffnen und Bearbeiten von <i>CADdy</i> PIC-Dateien.....	28
5	Beispielprojekt	30
5.1	Vorbereitung	30
5.2	Zeichenerklärung der Eingabeschritte	30
5.3	Beispiel zum Einstellen der Parameter.....	30
5.4	Beispiel zum Anlegen eines Modells	33
5.5	Beispiel zum Öffnen eines Modells.....	34
6	Index	38

1 Modellverwaltung

1.1 Einleitung

Die *CADdy++ Modellverwaltung* (kurz: *MV*) ist ein Erweiterungsmodul zu *CADdy++ economy* und *CADdy++ Maschinenbau professional*, das eine komfortable Verwaltung von Modellen (3D-Daten) und Zeichnungen (2D-Daten) ermöglicht. Zusätzlich zum Dateinamen kann eine Vielzahl weiterer modell- und zeichnungsspezifischer in einer Datenbank gespeichert werden.

Dabei setzt die *MV* auf Standard-Datenbanken auf, auf die über eine ODBC-Schnittstelle zugegriffen wird. Die im Lieferumfang enthaltene Datenbank *CADDYMV.MDB* ist eine Access®-Datenbank.

Die Datenbank enthält eine Anzahl von Feldern mit fester Bedeutung (Schlüselfelder wie Zeichnungsnummer oder Revision) und Funktionalität (wie Maßstab oder Datum), außerdem frei verfügbare Felder, die beliebig genutzt werden können.

Nach diesen Informationen kann in beliebiger Kombination und Reihenfolge (auch mit Wildcards „*“) gesucht werden, so dass aus einem großen Datenbestand durch geschickte Definition von Suchkriterien gezielt ein Datensatz ermittelt werden kann.

Über die *MV* kann ein Modell mit beliebig vielen 2D-Zeichnungen neu angelegt werden. Die hierzu notwendige Vorlagen-Datei wird ebenfalls über die *MV* ausgewählt und verwaltet.

Falls die in den 2D-Zeichnungen verwendeten Normblattsymbole Attribute mit den entsprechenden Platzhalter-Bezeichnungen enthalten, werden die zur Zeichnung gehörenden Datenbankeinträge automatisch auch in die Schriftfelder übernommen.

Wurden vor dem Einsatz der *MV* schon Modelle/ Zeichnungen angelegt, können diese auch später noch in die Datenbank der *MV* aufgenommen (erfasst) werden. Bei entsprechend aufbereiteten Schriftfeldern werden die darin enthaltenen Informationen automatisch in die Datenbank übernommen.

CADdy-Anwender, die bisher mit der Zeichnungsverwaltung gearbeitet haben und jetzt auf *CADdy++* umsteigen, können die alten Datenbestände der Zeichnungsverwaltung problemlos in das *MV*-Format konvertieren.

Hierfür steht ein entsprechendes Konvertierungsprogramm zur Verfügung. Wird über diese konvertierten Datensätze eine PIC-Datei aufgerufen, wird sie automatisch in das MOD-Format konvertiert. D.h. es brauchen nicht alle PIC-Dateien auf einmal konvertiert zu werden, sondern sie werden erst bei Bedarf über die *MV* automatisch in das neue Datenformat übernommen.

1.2 Installation

Die Installation von *CADdy++ Modellverwaltung* erfolgt im Rahmen der Installation von *CADdy++ basic* oder *Maschinenbau professional*. Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem zugehörigen Handbuch.

ODBC-Verbindung

Alle Daten der *MV* werden in der Access®-Datenbank **CADdyMV.MDB** gespeichert.

Diese Datei befindet sich nach der Installation in dem Ordner **..\CADDYMA\Program\Database**.

Auf diese Datei greift die *MV* mit einer temporären, beim Programmstart angelegten ODBC-Verbindung mit der Bezeichnung **CADdy MV intern** zu. Diese Verbindung wird nach Beenden des Programms wieder entfernt. Soll auf die Datenbank in einem anderen Ordner, z.B. auf einem Netzwerk-Laufwerk zugegriffen werden können, muss dem System ihre genaue Lage sowie die Bezeichnung des verwendeten Datenbanktreibers mitgeteilt werden.

Diese Verknüpfung zwischen Datenquelle, Treiber und dem Programm *MV* erfolgt über die ODBC-Schnittstelle.

Um diese anzulegen, gehen Sie bitte folgend vor:

1. Kopieren Sie die Datenbank CADdyMV.MBD in den gewünschten Ordner.
2. Wählen Sie – beginnend im **Startmenü** – die Befehle **Einstellungen, Systemsteuerung**.
3. Aktivieren Sie den **ODBC**-Administrator.
4. Definieren Sie hier eine neue Datenquelle indem sie die Schaltfläche **Add** oder **Hinzufügen** anklicken.
5. Markieren Sie in diesem Dialog den erforderlichen Treiber **Microsoft Access Treiber (*.mdb)**.
6. Um dem gewählten Treiber eine Datenbankquelle zuzuordnen, aktivieren Sie die Schaltfläche **Fertig stellen**.

7. Tragen Sie in das Feld **Data Source Name** oder **Datenquelle** **CADdy MV** (zwischen CADdy und MV muss ein Leerzeichen stehen) ein. Dies ist der MV-interne Name der Datenbank, beachten Sie deshalb bitte die korrekte Schreibweise.
8. Über die Schaltfläche **Select** oder **Auswahl** wählen Sie jetzt den Ordner aus, in dem sich die Datenbankdatei **CADdyMV.MDB** befindet.
9. Markieren Sie diese Datei und verlassen Sie alle Dialoge über **OK**.

Diese hier beschriebene Verknüpfung muss auf jedem Rechner erfolgen, der Zugang zur MV-Datenbank haben soll.

Damit alle MV-Anwender auf diese Datei zugreifen können, müssen vom Netzwerkadministrator entsprechende Schreibe- und Leserechte vergeben werden.

Wichtiger Hinweis:

Bevor Sie beginnen, mit der Modellverwaltung zu arbeiten, sollten Sie Benutzernamen definieren sowie die weiteren erforderlichen Einstellungen der Verwaltung festlegen.

Lesen Sie hierzu zunächst das Kapitel **Einstellungen für die Modellverwaltung festlegen**.

1.3 Starten des Programms

Ist die MV installiert, so ist der Zugang zur ODMA-Schnittstelle beim Start von CADdy++ aktiv.

Deshalb wird beim Start des Programms der **Login-Dialog** geöffnet, in dem der **Benutzername** einzugeben ist.

Hinweis:

Mit der CADdy++ Version 5.1 wurde die Modellverwaltungsdatenbank dahingehend erweitert, dass alle Datenbankfelder für die Verknüpfung zu CADdy++ über entsprechende CADdy++ -Attribute zur Verfügung stehen. Für den Fall, dass Sie auf eine existierende Modellverwaltungs-Datenbank aufsetzten, werden Sie beim ersten Start der Applikation aufgefordert die Datenbank ggf. zu sichern und dann zu aktualisieren. Dieser Vorgang dauert lediglich einige Sekunden und im Anschluß stehen alle Datenbankfelder für entsprechende Verknüpfungen bereit. Natürlich sind die erweiterten Felder zunächst unbesetzt, können jedoch jederzeit nach Ihren Vorgaben besetzt werden. Näheres zur Verknüpfung der Datenbankfelder mit CADdy++ -Attributen entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Einstellungen für die Modellverwaltung festlegen" dieses Handbuchs.

Sofern in der Verwaltung der *MV* noch keine Benutzernamen definiert sind, vergibt das System immer den intern vorgegebenen Benutzernamen *Standard*.

Die Beschreibungen zur Definition von Benutzernamen und den zugehörigen Einstellungen der *MV* finden Sie im Kapitel ***Einstellungen für die Modellverwaltung festlegen***.



Durch die Installation wird der 2D- und der 3D-Werkzeugkasten um das abgebildete Symbol ***EDM-System*** ergänzt. Es ermöglicht, einen weiteren Werkzeugkasten zu öffnen:



- ODMA deaktivieren/aktivieren
- Administrative Einstellungen
- Datensatz anzeigen/bearbeiten
- Modell erfassen

Ist die ODMA-Schnittstelle aktiv, so kann ein Teil der Funktionen der *MV* über die abgebildeten Symbole aufgerufen werden.

Soll ein neues Modell in der *MV* verwaltet werden, so beginnen Sie nicht direkt nach dem Start des Programms mit dem Zeichnen, sondern rufen Sie den Menübefehl ***Datei, Modell neu*** auf.

Hierdurch wird die *MV* aktiviert und bietet Dialogfenster zur Auswahl und Eingabe der erforderlichen Daten an.

Außer bei diesem Befehl werden bei aktiver ODMA-Schnittstelle Dialogfenster der *MV* angeboten, wenn Sie einen der folgenden Menübefehle aufrufen:

Datei, Modell öffnen

Datei, Vorlage neu

Datei, Vorlage öffnen

Dies gilt ebenso für die folgende Befehle, wenn Sie ein Modell bearbeiten, das in der *MV* verwaltet wird:

Einfügen, Neue 2D-Zeichnung

Modell-Explorer, Neu, 2D-Zeichnung (Strg-N)

Modell-Explorer, Zeichnung Umbenennen


Informationen zu den Befehlen und Dialogfenster finden Sie im Kapitel ***Arbeiten mit der Modellverwaltung***.

1.4 Beenden des Programms

Solange der Zugang zur ODMA-Schnittstelle aktiv ist, steht die *MV* im Hintergrund immer zur Verfügung und wird bei Aufruf der oben genannten Befehle aufgerufen.

Die Dialogfenster können jeweils über die Schaltflächen **Abbrechen** oder **OK** verlassen werden.

Falls Sie Modelle bearbeiten wollen, deren Daten nicht in der *MV* gespeichert werden sollen, können Sie die ODMA-Schnittstelle deaktivieren:

1.  Rufen Sie die Funktion **ODMA aktivieren/deaktivieren** über das abgebildete Symbol auf.
2. Beantworten Sie die anschließend gestellte Sicherheitsabfrage, ob der aktuelle Zustand des bearbeiteten Modells gespeichert werden soll.
3. Haben Sie zuvor ein Modell bearbeitet, dessen Daten in der *MV* verwaltet werden, wird eine Kopie davon unter dem Namen MODELL.MOD angelegt, um mögliche Datenverluste zu vermeiden.
Bestätigen Sie die entsprechende Meldung mit **OK**.



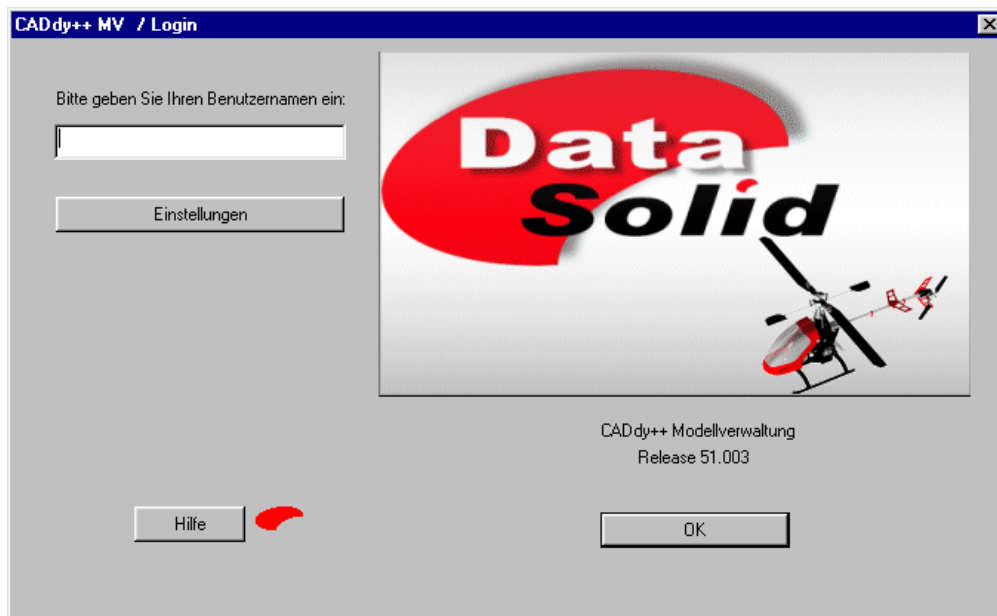
Anschließend wird mit diesem Symbol angezeigt, dass die ODMA-Schnittstelle nicht mehr aktiv ist.

Durch erneutes Anklicken dieses Symbols kann sie wieder aktiviert werden.

2 Einstellungen für die Modellverwaltung festlegen

2.1 Eingabe des Benutzernamens

Beim Start von *CADdy++* wird der **Login-Dialog** angeboten.
Bevor Sie mit der *MV* arbeiten können, müssen Sie hier einen dem System bekannten Benutzernamen eingeben, mit dem die dazu gehörenden Einstellungen der *MV* verbunden sind:



Erstmaliger Start

Beim erstmaligen Start ist noch kein Benutzername definiert – nur der programmintern vorgegebene Benutzer mit der Bezeichnung **Standard**. Deshalb wird bei Eingabe eines anderen Benutzernamens die Meldung ausgegeben, dass zwangsweise der Benutzername **Standard** vergeben wird.

Wie Sie Benutzernamen und die zugehörigen Einstellungen in die Verwaltung aufnehmen können, entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Kapitel **Administrative Einstellungen festlegen**.

Start nach Definition von Benutzernamen

Sind in der Verwaltung Benutzernamen und die dazu gehörenden Einstellungen definiert, so geben Sie einen dieser Namen in das Eingabefeld ein, und bestätigen Sie mit **OK**.



Die *MV* arbeitet jetzt mit den zu diesem Benutzernamen gehörenden Einstellungen.

2.2 Administrative Einstellungen festlegen

Einführung

Bevor Sie mit der *MV* arbeiten, d.h. Modelle und die zugehörigen Datensätze anlegen, sollten Sie die benötigten Benutzernamen und die zugehörigen Einstellungen der *MV* festlegen.

Für den Aufruf des dazu notwendigen Dialogfensters stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Im Login-Dialog können Sie über die Schaltfläche **Einstellungen** ein Dialogfenster aufrufen, auf dessen Registerkarten Sie alle Einstellungen für die Arbeit mit der *MV* festlegen können.
-   Ebenso können Sie dieses Dialogfenster später über die abgebildeten Symbole der Funktionen **EDM-System**, **Administrative Einstellungen** aufrufen.

Zu jedem Benutzernamen wird in der Datei *CADDYMV.MDB* ein Datensatz angelegt, der alle diese Einstellungen aufnimmt.

Gehen Sie deshalb wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Verwaltung**.
2. Klicken Sie die Schaltfläche **Benutzer verwalten** an.
3. Tragen Sie den Namen des neuen Benutzers ein, und speichern Sie den Eintrag.
4. Deaktivieren Sie die ODMA-Schnittstelle.
5. Aktivieren Sie die ODMA-Schnittstelle, und melden Sie sich mit dem neuen Benutzernamen an.
6. Legen Sie die gewünschten Einstellungen fest.

Dialog Parametereinstellung

In diesem Dialogfenster können Sie Einstellungen für die Vorgaben definieren, die beim Neuanlegen eines Modells oder einer 2D-Zeichnung angeboten werden sollen.

Ebenso können Sie hier Einstellungen für die Übernahme von Schriftfelddaten beim Import von *CADdy* PIC-Dateien festlegen.

Vorgaben

In den Feldern dieses Bereichs können Sie Bildungsvorschriften für die **Zeichnungsnummern**, **Modellnummern**, sowie die **Zeichnungsbenennung** und die **Modellbenennung** definieren, die beim Neuanlegen eines Datensatzes vorgeschlagen werden. Die hier eingetragenen Zeichenfolgen werden dabei jeweils um eine fortlaufende Nummer ergänzt.

Für die Bildungsvorschrift im Feld **Vorgabe Zeichnungsbenennung** gilt eine Besonderheit: Wird hier der Begriff *Modellbezeichnung* oder *MODELLBEZEICHNUNG* eingetragen, so wird für die 2D-Zeichnungen innerhalb eines Modells der gleiche Name wie für das 3D-Modell vorgeschlagen, ebenfalls gefolgt von einer Nummer.

Das Feld **Vorgabe Revisionen** können Sie in folgender Weise nutzen:

- ist eine numerische Revision gewünscht, dann muss ein Startwert eingetragen werden der dann jeweils um 1 erhöht wird;
- die Revisionskennzeichnung per Buchstaben ist in folgender Kombination möglich:

Startwert	Folgewert
A	B
AA	AB
Z	AA
AAZ	AAAA, usw

Die gleiche Vorgehensweise gilt auch für Kleinschreibung.

Neuanlegen

Nach Öffnen der Liste **Format beim Neuanlegen** können Sie auswählen, welches der in der Normblattverwaltung eingetragenen Normblattsymbole beim Neuanlegen einer 2D-Zeichnung in die Teilzeichnung **Normblattbereich** eingefügt werden soll.

Es definiert gleichzeitig die Abmessungen der 2D-Zeichnung.

Im Feld **Maßstab beim Neuanlegen** können Sie einen der vorgegebenen Maßstäbe auswählen oder einen anderen per Tastatur eingeben. Mit diesem Maßstab wird die erste Teilzeichnung versehen, die außer der Teilzeichnung **Normblattbereich** in der ausgewählten Vorlage enthalten ist.

Schriftfelddaten

Mit der **max. Anzahl Historieneinträge** können Sie festlegen, wie viele Einträge in der Änderungshistorie zu einer Zeichnung maximal vorgenommen werden können.

Sofern diese Einträge auch ins Schriftfeld der Normblattsymbole eingetragen werden sollen, müssen diesen genügend viele Attribute für die Aufnahme dieser Text vorhanden sein.

Diese müssen die Bezeichnungen erhalten, die im Dialog **Attribut/Datenbank-Zuordnung** für ZUSTAND, AENDERUNGSTEXT, BEARBEITER, DATUM vorgegeben sind, jeweils gefolgt von einer Nummer.

Falls Sie **CADdy PIC**-Dateien importieren wollen, die mit der **CADdy ZV** verwaltet wurden, so können Sie die Normblätter dieser Zeichnungen löschen und durch Normblattsymbole ersetzen lassen. Ebenso können Sie die enthaltenen Texte übernehmen.

Hierzu ist es notwendig, über die Felder **1. Schriftfeldfolie** und **Anzahl Schriftfeldfolien** anzugeben, auf welchen Folien sich die Einträge in

der CADdy PIC-Datei befinden. Diese Folien dürfen nicht mit einer Bezeichnung versehen sein.

Bei den zur CADdy Auslieferung gehörenden Normblättern werden hierfür die Folien 497 – 500 genutzt. Entsprechend wären hier die Einträge 497 und 4 vorzunehmen.

Dialog Bezeichnungen

In den Feldern dieser Registerkarte können Sie die Oberfläche aller MV-Dialogfenster an Ihre Erfordernisse anpassen.

D.h. Sie können festlegen, welche Bezeichnungen vor den Eingabefeldern in den Dialogfenstern für die Daten von 2D-Zeichnungen und Modellen stehen sollen.

So können Sie z.B. die Bezeichnung *Zeichnungsnummer* durch die Bezeichnung *Artikelnummer* ersetzen.

Hinweis:

Nehmen Sie die Änderungen der Bezeichnungen nur dann vor, wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen als Standard in der MV angemeldet haben.

Auf diese Weise bleiben für den programmintern vorgegebenen Benutzer *Standard* die ursprünglichen Bezeichnungen und ihre Zuordnung zu den Feldern erhalten und können zur Information genutzt werden.

2D-Objekte/Zzeichnungen

In den Feldern dieses Bereichs können Sie die Bezeichnungen für die in der Datenbank verwalteten Daten von 2D-Zeichnungen festlegen.

3D-Objekte/Modelle

In den Feldern dieses Bereichs können Sie die Bezeichnungen für die in der Datenbank verwalteten Daten von 3D-Modellen festlegen.

beide Objekttypen

In diesen Feldern können Sie vorgeben, welche Bezeichnungen vor den Einträgen für Dateinamen und Erweiterungen stehen sollen.

Dialog Attribut/Datenbank-Zuordnung

Beim Anlegen neuer 2D-Zeichnungen sollen alle Informationen, die in der Datenbank stehen, automatisch in das Schriftfeld übernommen werden. Ebenfalls sollen beim Erfassen von Modellen/Zzeichnungen Einträge in den Schriftfeldern direkt in die entsprechenden Datenbankfelder übernommen werden.

Voraussetzung hierfür ist, dass Sie Normblattsymbole verwenden, deren Schriftfelder Attributtexte enthalten, wie dies bei den zur Auslieferung gehörenden Normblattsymbolen der Fall ist.

Die Beschreibung der Vorgehensweise beim Erstellen solcher Normblattsymbole finden Sie im Kapitel **2D-Funktionen, Eigene Normblätter erstellen und verwenden** des Handbuches zu CADdy++.

Um die Übertragung von Datenbanktexten auf Attributtexte in die Normblattsymbole zu ermöglichen, muss in diesem Dialogfenster eine korrekte Zuordnung erfolgen:

Tragen Sie zu jedem der in der Datenbank verwalteten Variablennamen, die mit Großbuchstaben in der linken Spalte angezeigt werden, die Bezeichnung (nicht den Wert) des Attributes ein, das im Normblattsymbol enthalten ist.

Die mit einem Doppelstern gekennzeichneten Stammdaten sind Platzhalter für die Einträge in der Änderungshistorie.

Hier kann jeweils nur eine Attributbezeichnung eingetragen werden, z.B. *Zustand*. Um mehrere Einträge zu ermöglichen, sind die weiteren Attribute mit den Bezeichnungen *Zustand1*, *Zustand2*, usw. zu versehen. Für die Änderungstexte ist eine maximale Länge von 50 Zeichen zugelassen.

Dialog Verwaltung

Über diese Registerkarte können die Dialoge zur Verwaltung der Benutzer, Normblätter und Ordner aufgerufen werden.

Benutzer verwalten

Über diesen Dialog können Benutzernamen in die von der *MV* verwalteten aufgenommen oder daraus entfernt werden.

Da alle in der *MV* definierten Einstellungen benutzerspezifisch in der Datei *CADDYMV.MDB* gespeichert werden, sollten Sie vor dem Festlegen von Einstellungen zusätzliche Benutzernamen in die Liste der Benutzer aufnehmen, anschließend die *MV* beenden und mit Angabe des neuen Namens starten.

Benutzernamen hinzufügen

Um einen Benutzernamen hinzuzufügen, tragen Sie diesen in das Feld **Liste der Benutzer in der MV-Datenbank** ein.

Klicken Sie anschließend auf die dann aktivierte Schaltfläche **Benutzer hinzufügen**.

Benutzernamen entfernen

Um einen Benutzernamen aus der Liste zu entfernen, wählen Sie einen aus der Liste aus, und klicken Sie anschließend die Schaltfläche **Benutzer löschen** an.

Erfolgt die Anmeldung in die *MV* ohne oder mit einem nicht in dieser Liste enthaltenen Benutzernamen, so wird der intern vorgegebene Benutzername *Standard* übernommen.

Normblätter verwalten

In der *MV* können Normblattsymbole nur dann automatisch in die Teilzeichnung Normblattbereich eingefügt werden, wenn ihre Namen bekannt sind.

Berücksichtigt werden nur Normblattsymbole, die sich in der Symbolbibliothek NORMBLAT.SYL befinden.

Die in der Datenbank gespeicherten Einträge können direkt in das Schriftfeld der Normblattsymbole übernommen werden, wenn diese wie die zur Auslieferung gehörenden Normblätter Attributtexte als Platzhalter enthalten.

Die Erstellung dieser Normblattsymbole ist im Handbuch zu *CADdy++* im Kapitel **2D-Funktionen, Eigene Normblätter erstellen und verwenden** beschrieben.

Normblatt hinzufügen

Um ein Normblattsymbol hinzuzufügen, tragen Sie dessen Bezeichnung in das Feld **Liste der Normblätter** ein. Beachten Sie, dass die Schreibweise mit derjenigen in der Normblattbibliothek übereinstimmen muss.

Klicken Sie anschließend auf die dann aktivierte Schaltfläche **Normblatt hinzufügen**.

Falls die Normblätter mit einer zusätzlichen **Beschreibung** versehen werden sollen, wählen Sie eines aus der Liste der Normblätter aus, nehmen Sie im Feld **Beschreibung** einen Eintrag vor, und speichern Sie ihn durch Anklicken der Schaltfläche **Änderungen übernehmen**.

Normblatt entfernen

Um ein Normblatt aus der Liste zu entfernen, wählen Sie eines aus der Liste aus, und klicken anschließend auf die Schaltfläche Normblatt löschen.

Ordnerangaben verwalten

Mit den Funktionen dieses Dialogfensters können Ordneinträge in der Datenbank geändert werden.

Dies ist notwendig, wenn die in der Datenbank verwalteten MOD-

Dateien in ein anderes Laufwerk oder einen anderen Ordner verlagert werden, z.B. bei einem Serverwechsel.

Hinweis:

Die hier vorgenommene Änderung betrifft ausschließlich die Einträge der Datenbank.

Das physikalische Umlagern von MOD- und SAT-Dateien muss manuell, z.B. mit dem Windows-Explorer, erfolgen.

Zum Ändern der Ordnerangaben gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der **Liste der Bearbeiter in der MV-Datenbank** den gewünschten Bearbeiter aus, oder nehmen Sie die Einstellung *Alle Bearbeiter*, wenn hierfür keine Differenzierung gewünscht ist.
2. Wählen Sie in der Liste der **Quell-Ordner** den Ordner-Eintrag, den Sie ändern wollen.
3. Klicken Sie die Schaltfläche **Durchsuchen** an, um den **Ziel-Ordner** auszuwählen, also den Ordner, dessen Bezeichnung die des Quell-Ordners in der Datenbank ersetzen soll.
4. Durch Aktivieren der Schaltfläche **Ordnerangaben übernehmen**, wird die neue Bezeichnung in die Datenbank übertragen. Nach erfolgreicher Aktion wird eine Meldung ausgegeben, die mit OK zu bestätigen ist.
5. Falls mehrere Ordnerangaben für den gewählten Bearbeiter vorhanden sind, führen Sie die Arbeitsschritte 2. – 4. erneut durch.

2.3 Vorlagen verwenden

Auch beim Anlegen neuer Modelle und der zugehörigen Datensätze über die MV können Sie eine Vorlagendatei auswählen, die ihre Einstellungen an das neue Modell weitergibt.

Im Vergleich zur "normalen" Nutzung von Vorlagendateien sind bei der Arbeit mit der MV folgende Unterschiede zu beachten:

- Enthält die Vorlage mehr als eine 2D-Zeichnung, so wird zu jeder dieser Zeichnungen beim Anlegen eines neuen Modells ein Datensatz angelegt. Ist dies nicht gewünscht, sollte die Vorlage nur eine 2D-Zeichnung enthalten.
- Die Blattmaße der 2D-Zeichnung werden beim Anlegen eines Modells nicht berücksichtigt. Sie werden beim Einlesen durch das Normblattsymbol festgelegt, das Sie in den **Parametereinstellungen** als **Format beim Neuanlegen** ausgewählt haben. Dieses ersetzt ein ggf. im

reservierten Normblattbereich bereits vorhandenes Normblattsymbol.

- Der Maßstab der ersten Teilzeichnung (neben dem reservierten Normblattbereich) bleibt unberücksichtigt. Er wird durch den in den **Parametereinstellungen** als Maßstab beim Neuanlegen ersetzt.

Vorlage mit Datensatz neu anlegen

Beim Anlegen eines Modells über die Funktionen der *MV* haben Sie zwei Möglichkeiten, die gewünschte Vorlage auszuwählen:

- Auswahl über Einträge in der *MV*-Datenbank
- Auswahl über den "normalen" Auswahldialog von Dateien.

Falls Sie die Vorlagendatei über Einträge in der *MV*-Datenbank auswählen wollen, muss sie zuvor angelegt und mit einem Datensatz versehen werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Aktivieren Sie ggf. die ODMA-Schnittstelle.
2. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Vorlage neu**.
3. Das Dialogfenster **Neue Vorlage** wird angeboten.
Tragen Sie den Vorlagennamen und ggf. die Revision als Eintrag in den Datensatz ein.
Falls Sie jetzt keine weiteren Angaben zur Vorlage machen wollen, klicken Sie die Schaltfläche **weiter >>** an.

Andernfalls können Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln und weitere Einträge vornehmen.
Bestätigen Sie die vorgenommenen Einträge über die Schaltfläche **Stammdatenänderungen übernehmen** und anschließend über **OK**.
4. Anschließend wird eine leere Vorlage mit Standardeinstellungen angeboten, die Sie gemäß Ihren Erfordernissen ändern können.
Falls Sie jedoch bereits für *CADdy++* Vorlagen definiert haben, können Sie diese nutzen. Nehmen Sie deshalb keine Änderungen vor, sondern
5. Rufen Sie den Menübefehl **Datei, Speichern** auf.
Die Vorlagendatei wird mit einem Dateinamen gespeichert, der sich aus dem Benutzernamen, dem Datum und der Uhrzeit zusammensetzt.

6. Wiederholen Sie die Arbeitsschritte 2. – 5. für alle von Ihnen benötigten Vorlagen.

Da die *MV* derzeit keine Funktionalität enthält, Vorlagen zu erfassen, kopieren Sie die bereits in *CADdy++* erstellten Vorlagen, und versehen sie mit den Dateinamen, die von der *MV* beim Anlegen vergeben wurden.

Hinweis:

Falls Sie Vorlagen, die in der *MV* verwaltet werden, bearbeiten wollen, nutzen Sie den Menübefehl **Datei, Vorlage öffnen**.

Die Auswahl der Vorlage erfolgt in gleicher Weise wie die eines Modells. Die Beschreibung hierzu finden Sie im nachfolgenden Kapitel im Abschnitt **Datensatz bearbeiten**.

3 Arbeiten mit der Modellverwaltung

3.1 Modell mit Datensatz neu anlegen

Beim Anlegen eines Modells über die *MV* werden in der Datenbank immer zwei Datensätze angelegt, einer für das **Modell** (3D-Objekt) und einer für die **Zeichnung** (2D-Objekt).

Jeder Datensatz muss mindestens aus den Angaben:

- Modellname (3D-Objekte) und Modellnummer
 - Zeichnungsname (2D-Objekte) und Zeichnungsnummer
- bestehen.

Die eingeblendeten Dialoge sind beim Anlegen eines Modells auf diese Angaben sowie auf die nach den vorgegebenen Bildungsvorschriften (siehe Dialog **Parametereinstellung**) erstellten Modellnummern und Zeichnungsnummern beschränkt. Die weiteren Einträge können Sie jederzeit später ergänzen.

Um ein Modell mit Einträgen in der *MV*-Datenbank anzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Aktivieren Sie ggf. die ODMA-Schnittstelle.
2. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Modell neu**.
Anschließend wird das Dialogfenster **Vorlagenauswahl** angeboten, in dem Sie die Vorlage auswählen können, die ihre Einstellungen an das Modell weitergeben soll.
3. Hier haben Sie zwei Möglichkeiten:

Vorlage aus der *MV*

Falls Sie eine Vorlage nutzen wollen, die in der Datenbank verwaltet wird, wählen Sie eine der Optionen **Alle Vorlagen** oder **nur meine Vorlagen**, und markieren Sie die Bezeichnung der gewünschten Vorlage.

Beliebige Vorlage

Hierbei können Sie eine beliebige Vorlagendatei (*.TPL) über ihren Dateinamen auswählen.

Klicken Sie hierzu die Schaltfläche **Durchsuchen** an, und legen Sie die gewünschte Datei über die Dateiauswahl fest.

Mit der Schaltfläche **weiter>>** bestätigen Sie die ausgewählte Vorlage.

4. Das Dialogfenster **Neues Modell** wird angeboten. Hierin werden die Einträge für das **3D-Modell** entsprechend der definierten Bildungsvorschriften angeboten. Falls erforderlich, ändern Sie die Einträge.

Falls Sie jetzt keine weiteren Angaben zum 3D-Modell machen wollen, klicken Sie die Schaltfläche **weiter >>** an.

Andernfalls können Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln und die gewünschten Einträge vornehmen.

In den Feldern mit den Datumsangaben wird jeweils das aktuelle Systemdatum angezeigt. Durch Auswahl des jeweiligen Listenfeldes können Sie über einen Kalender ein anderes Datum auswählen.

Bestätigen Sie die vorgenommenen Einträge über die Schaltfläche **Stammdatenänderungen übernehmen** und anschließend über **OK**.

5. Das Dialogfenster **Neue Zeichnung** wird angeboten. Hierin werden die Einträge für die **2D-Zeichnung** entsprechend der definierten Bildungsvorschriften angeboten. Falls erforderlich, ändern Sie die Einträge.

Falls Sie jetzt keine weiteren Angaben zur 2D-Zeichnung machen wollen, klicken Sie die Schaltfläche **weiter >>** an.

Andernfalls können Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln und die gewünschten Einträge vornehmen.

U.a. können Sie hier das über **Parametereinstellungen** vorgegebene **Blattformat** und den vorgegebenen **Maßstab** ändern

Bestätigen Sie die vorgenommenen Einträge über die Schaltfläche **Stammdatenänderungen übernehmen** und anschließend über **OK**.

Falls die verwendete Vorlagendatei mehr als eine 2D-Zeichnung enthält, führen Sie den 5. Arbeitsschritt für jede dieser Zeichnungen erneut aus.

In der Datenbank der *MV* sind jetzt die Datensätze zum 3D-Modell und zu einer, ggf. mehreren 2D-Zeichnungen gespeichert.

In *CADdy++* steht Ihnen jetzt ein Modell zur Verfügung, dessen Dateiname sich aus dem Benutzernamen, Datum und Uhrzeit zusammensetzt.

Das Modell enthält eine oder mehrere 2D-Zeichnungen, in deren Teilzeichnung *Normblattbereich* das Normblattsymbol eingefügt wurde.

Falls Sie für eine 2D-Zeichnung das **Blattformat** (Normblattsymbol) oder den **Maßstab** ändern wollen, können Sie dieses u.a. durchführen, indem Sie über das Menü **Ansicht** den **Modell-Explorer** öffnen, einen Rechtsklick auf einer Zeichnung ausführen und im Kontextmenü **Umbenennen** anwählen.

3.2 Zeichnung mit Datensatz neu anlegen

Beim Anlegen eines Modell enthält dies – abhängig von der Vorlagendatei – eine oder mehrere 2D-Zeichnungen.

Möchten Sie im aktuell bearbeiteten Modell eine weitere 2D-Zeichnung mit einem Datensatz in der *MV* anlegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menübefehl **Einfügen, Neue 2D-Zeichnung...**

2. Das Dialogfenster **Neue Zeichnung** wird angeboten. Hierin werden die Einträge für die **2D-Zeichnung** entsprechend der definierten Bildungsvorschriften angeboten. Falls erforderlich, ändern Sie die Einträge.

Falls Sie jetzt keine weiteren Angaben zur 2D-Zeichnung machen wollen, klicken Sie die Schaltfläche **weiter >>** an.

Andernfalls können Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln und die gewünschten Einträge vornehmen, u.a. auch beim **Blattformat** und beim **Maßstab**.

Bestätigen Sie die vorgenommenen Einträge über die Schaltfläche **Stammdatenänderungen übernehmen** und anschließend über **OK**.

3.3 Modell oder Vorlage bearbeiten

Ist die *MV* aktiv, so wird beim Aufruf der Menübefehle **Datei, Modell öffnen** und **Datei, Vorlage öffnen** statt des "normalen" Dialogs zur Dateiauswahl ein Dialogfenster der *MV* geöffnet, über das Sie die gewünschte Datei anhand ihrer Einträge in der Datenbank ermitteln können.

Über diese Befehle können Sie nicht nur Modelle oder Vorlagen öffnen, 2D-Zeichnungen aus anderen Modellen hinzuladen, sondern Sie können auch die zugehörigen Datenbank-Einträge von Modellen, 2D-Zeichnungen und Vorlagen editieren und löschen.

Um einen Datensatz auszuwählen und ggf. zu bearbeiten, nutzen Sie die nachfolgend beschriebene allgemeine Vorgehensweise.

Allgemeine Vorgehensweise

1. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Modell öffnen**, falls Sie ein Modell öffnen wollen, eine Zeichnung aus einem Modell hinzuladen wollen oder die Datenbank-Einträge zum Modell oder zu einer Zeichnung bearbeiten wollen.

Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Vorlage öffnen**, wenn Sie eine Vorlage öffnen wollen oder die Datenbank-Einträge zu dieser Vorlage bearbeiten wollen.

2. Ein Dialogfenster mit vier Registerkarten wird geöffnet.
Falls das Dialogfenster erstmals während einer Arbeitssitzung aufgerufen wird, wird die Registerkarte **Suchen** angeboten.

Andernfalls wird die Registerkarte **Gefunden** angeboten, in der die Liste der zuvor ermittelten Datensätze angezeigt wird. Wechseln Sie in diesem Fall für eine neue Suche auf die Registerkarte **Suchen**.

3. **Nur öffnen von Modellen**

Definieren Sie zunächst über den **Objektyp**, ob Datensätze von 3D-Modellen oder von den darin enthaltenen 2D-Zeichnungen ermittelt werden sollen.

4. Definieren Sie auf dieser Registerkarte Suchkriterien für die Auswahl von Datensätzen, z.B. 2D-Objekt/Zeichnung und starten Sie die Ermittlung über die Schaltfläche **Suche starten**.

5. Nach Bestätigen einer Meldung können Sie die Liste der ermittelten Datensätze auf der Registerkarte **Gefunden** anzeigen lassen.

6. Jetzt können Sie auf die Registerkarte **Daten** oder – bei 2D-Zeichnungen – auf die Registerkarte **Änderungshistorie** wechseln, um die Einträge des markierten Datensatzes zu ändern.

Nach Markieren eines Datensatzes in der Liste können Sie durch Anklicken der Schaltfläche **OK** das Modell oder die Vorlage laden.

Die Beschreibungen der Aktionen, die Sie auf den einzelnen Registerkarten ausführen können, finden Sie in den nachfolgenden Kapiteln.

Hinweise:

Ein geladenes Modell oder eine Vorlage wird in der Datenbank

nicht für die Bearbeitung durch andere Benutzer gesperrt. D.h. hieraus können sich Datenverluste ergeben.

Falls Sie die Daten zu einer 2D-Zeichnung des aktuellen Modells ändern wollen, können Sie diesses durchführen, indem Sie über das Menü **Ansicht** den **Modell-Explorer** öffnen, einen Rechtsklick auf einer Zeichnung ausführen und im Kontextmenü **Umbenennen** anwählen..

In diesem Fall werden direkt die Registerkarten **Daten** und **Änderungshistorie** angeboten.

Falls sich Modelldateien, z.B. wegen eines Serverwechsels, auf anderen Laufwerken oder in anderen Ordnern befinden als in der *MV* gespeichert, so müssen Sie diese Datenbank-Einträge ändern. Dies ist nur auf folgendem Weg möglich:

Rufen Sie die Funktion **Administrative Einstellungen** auf, wechseln Sie auf die Registerkarte **Verwaltung**, und nutzen Sie den Befehl **Ordnerangaben verwalten**.

Datensätze suchen

Über die Dialoge der Registerkarte **Suchen** werden die Kriterien definiert, nach denen ein Datensatz zu einem Modell oder einer Vorlage in der Datenbank gesucht wird.

Objekttyp

Nach Aufruf des Befehls **Datei, Modell öffnen** können Sie über diese Optionen wählen, ob Datensätze zu **2D-Objekten /Zeichnungen** oder zu **3D-Objekten/Modellen** erfolgen soll.

Nach Aufruf des Befehls **Datei, Vorlage öffnen** steht nur die Option **Vorlagen** zur Verfügung.

Ist die Option **3D-Objekt/Modell** aktiv, wird die Suche auf Datensätze eingeschränkt, die sich auf Dateien mit der Erweiterung MOD beziehen.

Ist die Option **2D-Objekt/Zeichnung** aktiv, werden ausschließlich Datensätze zu 2D-Zeichnungen gesucht.

In diesem Fall können Sie eine weitere Differenzierung zu den zu suchenden **CADdy-Zeichnungsformaten** vornehmen:

Die Voreinstellung **neues Zeichnungsformat *.MOD** grenzt die Suche auf 2D-Zeichnungen in Modelldateien ein, während **altes Zeichnungsformat *.PIC** nur die Ermittlung von „alten“ CADdy PIC-Dateien zulässt.

Die Option **alle Formate** ermittelt bei entsprechender Definition der Suchkriterien sowohl Zeichnung im MOD- als auch im PIC-Format.

Zeichnungsdaten

In den aktiven Eingabefeldern können Sie geeignete Suchbegriffe eintragen, wobei Wildcards „*“ an beliebiger Stelle erlaubt sind.

Die Listenfelder der Datumseingabe werden immer mit dem aktuellen Systemdatum ausgefüllt, sie sind jedoch über eine Kalenderfunktion auch editierbar. Über den **Datumsbezug** können Sie einstellen, dass **vor** oder **nach** dem eingestellten Datum gesucht werden soll. Ebenso können Sie einen **Zeitraum** festlegen.

Über das Listefeld **freies Suchen** können Sie ein weiteres, frei wählbares Suchfeld auswählen. Der hierfür verwendete Suchbegriff wird in dem rechts daneben befindlichen Feld eingetragen.

Eine Besonderheit bildet der Suchbegriff **Aus CADdy PIC-Format konvertiert**. Mit dieser Voreinstellung werden nur die Datensätze angezeigt, die von PIC nach MOD konvertiert wurden.

Bei der Suche von **Vorlagen** werden nur die Suchkriterien **Modellname**, **Benutzername** und **Bearbeitungsdatum** berücksichtigt.

Falls Sie zuvor schon Suchkriterien definiert haben, können Sie diese über die Schaltflächen **<<Suchkriterien zurück** und **Suchkriterien vor >>** auswählen und aktivieren.

Suche durchführen

Aktivieren Sie den Suchvorgang über die Schaltfläche **Suche starten**.

Nachfolgend wird in einem Fenster angezeigt, wie viele Datensätze ermittelt wurden.

Wird diese Meldung mit **Ja** bestätigt, wechselt das System in den Dialog **Gefunden**, in dem die Datensätze aufgelistet werden.

Eine Bestätigung der Meldung mit **Nein** ermöglicht die erweiterte Eingabe oder Änderung der Suchkriterien. Hiernach kann der Suchvorgang erneut gestartet werden.

Datensatz auswählen

Auf der Registerkarte **Gefunden** werden alle bei der zuletzt durchgeführten Suche gefundenen Datensätze aufgelistet.

Die Anzeige der gefundenen Einträge ist nach dem ersten Feld sortiert. Durch Anklicken der Spaltenüberschriften können Sie die Anzeige nach dem Inhalt anderer Felder sortieren lassen, aufsteigend oder absteigend.

Wählen Sie einen Datensatz aus, indem Sie ihn in der Liste durch Anklicken markieren.

Anschließend können Sie

- die vollständigen Daten anzeigen lassen oder auch ändern.
Wählen Sie hierzu die Registerkarte **Daten**.
Wurden 2D-Zeichnungen gesucht, können Sie ebenfalls ihre **Änderungshistorie** anzeigen lassen oder bearbeiten.
- das zum Datensatz gehörende Modell oder die Vorlage laden.
Bestätigen Sie hierzu über **OK** oder durch Doppelklick auf dem gewählten Datensatz.
Falls bei der Suche 2D-Objekte/Zzeichnungen ermittelt wurden, können Sie vorher die Option **Zeichnung nachladen** aktivieren, mit der Sie eine Zeichnung aus einem anderen Modell zu ihrem aktuellen Modell hinzuladen können.

Datensatz bearbeiten

Auf der Registerkarte **Daten** werden alle in der Datenbank vorhandenen Einträge zum gewählten Datensatz angezeigt, d.h. zum 3D-Modell oder zu einer 2D-Zeichnung.



Zur aktuell gewählten Zeichnung können Sie diese Registerkarte auch über die Symbole der Funktionen **EDM-System**, **Datensatz anzeigen/bearbeiten** aufrufen.

In den hier angebotenen Eingabefeldern können Sie Änderungen oder Neueinträge in diesem Datensatz vornehmen, u.a. **Blattformat** und **Maßstab**.

Falls Sie diese Änderungen oder Neueinträge speichern wollen, klicken Sie die Schaltfläche **Stammdatenänderungen übernehmen** an.

Falls Sie das Modell oder die Vorlage zum ausgewählten Datensatz in CADdy++ zur weiteren Bearbeitung laden wollen, so klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Haben Sie als **Objektyp** bei der Suche **neues Zeichnungsformat *.MOD** angegeben, so können Sie nach Aktivieren der Option **Zeichnung nachladen** über **OK** diese 2D-Zeichnung zum aktuellen Modell hinzuladen.

Änderungshistorie bearbeiten

Auf der Registerkarte **Änderungshistorie** können Sie Änderungseinträge zu dem auf der Registerkarte **Daten** angezeigten Datensatz Einträge hinzufügen, ändern oder löschen.

Änderungseinträge können nur bei Datensätzen zu 2D-Objekte/Zeichnungen vorgenommen werden.

Damit die Einträge der Änderungshistorie in das Schriftfeld des Normblattsymbols übernommen werden, muss im Dialogfenster **Parametereinstellungen** der korrekte Wert für die max. Anzahl Historieneinträge definiert sein.

Eintragen eines Änderungsvermerks

Wenn zu dem ausgewählten Datensatz noch keine Änderungshistorie angelegt wurde, enthält dieser Dialog als einzigen Eintrag den Benutzernamen.

1. Tragen Sie im Eingabefeld links vom Benutzernamen die Kennzeichnung des Änderungszustands ein.
2. Tragen Sie im Eingabefeld rechts des Benutzernamens die Art der Änderung ein.
3. Ändern Sie ggf. das Änderungsdatum und die Uhrzeit.
4. Lassen Sie den Änderungsvermerk durch Anklicken der Schaltfläche *Eintrag hinzufügen* in die Änderungshistorie aufnehmen.
5. Durch Anklicken der Schaltfläche **OK** werden die Änderungen in der Datenbank gespeichert.

Editieren eines Änderungsvermerks

1. Markieren Sie den zu editierenden Eintrag in der Änderungshistorie.
Die Einträge werden in die Eingabefelder unterhalb der Liste übernommen.
2. Führen Sie die gewünschten Änderungen durch, und bestätigen Sie sie durch Anklicken der Schaltfläche **Änderungen übernehmen**.
3. Durch Anklicken der Schaltfläche **OK** werden die Änderungen in der Datenbank gespeichert.

Löschen eines Änderungsvermerks

1. Markieren Sie den zu löschenden Eintrag in der Änderungshistorie.
Die Einträge werden in die Eingabefelder unterhalb der Liste übernommen.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Eintrag löschen** an.
3. Durch Anklicken der Schaltfläche **OK** werden die Änderungen in der Datenbank gespeichert.

Drucken und externes Speichern der Änderungshistorie

1. Wählen Sie die Schaltfläche ***Texteditor...***
2. Die Änderungshistorie der aktuellen Zeichnung wird in einem separaten Texteditor angezeigt.

Hinweis:

Bei Schriftarten wie z.B. *Courier New* oder *Fixedsys* im Texteditor haben alle Zeichen die gleiche Breite, so dass die einzelnen Spalten der Änderungshistorie untereinander dargestellt werden. Über den Texteditor kann die Änderungshistorie separat gespeichert und ausgedruckt werden.

Anlegen einer Revision

Revisionsbezeichnungen können Sie beim Editieren von Datensätzen auf der Registerkarte ***Daten*** eintragen.

Soll zu einem Modell und den dazu gehörenden Datensätzen eine Revision angelegt werden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Modell, zu dem Sie eine Revision anlegen wollen.
2. Wählen Sie den Menübefehl ***Datei, speichern unter.***
Anschließend werden die gleichen Dialogfenster angeboten wie beim Anlegen eines Modells.
Die entsprechende Revisionskennung wird vom System automatisch entsprechend den Vorgaben im Dialog ***Parametereinstellung*** vergeben.

3.4 Datensätze löschen

Die *MV* stellt eine Verbindung zwischen einer physikalisch vorhandenen Datei (MOD- oder TPL-Datei) und einem Datensatz in der Datenbank her. Darüber hinaus wird zu jeder in einem Modell enthaltenen Zeichnung ein Datensatz angelegt.

Hieraus ergeben sich unterschiedliche Vorgehensweisen zum Löschen von Datensätzen:

Datensatz eines Modells löschen

Um die zu einem Modell gehörenden Datensätze, d.h. die zum 3D-Modell und allen 2D-Zeichnungen gehörenden Datensätze aus der Datenbank zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menübefehl ***Datei, Modell öffnen.***

2. Wählen Sie im angebotenen Dialogfenster die Registerkarte **Suchen**.
3. Aktivieren Sie im Bereich **Objekttyp** die Option **3D-Objekt/Modell**, geben Sie ggf. weitere Suchkriterien ein, und klicken Sie die Schaltfläche **Suche starten** an.
4. Bestätigen Sie die Anzahl der gefundenen Datensätze über **Ja**.
5. Auf der Registerkarte **Gefunden** werden jetzt alle ausgewählten Datensätze angezeigt.
Markieren Sie den zu löschenden Datensatz.
6. Die Schaltfläche **Aus MV löschen** im unteren Teil des Dialoges wird jetzt aktiv geschaltet.
Klicken Sie diese Schaltfläche an.
7. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, wenn alle zu diesem Modell gehörenden Datensätze tatsächlich gelöscht werden sollen.

Hinweis:

Um die MOD-Datei auch physikalisch auf der Festplatte zu löschen, benutzen Sie bitte den Windows Explorer (oder ein ähnliches Programm).

2D-Zeichnung und Datensatz löschen

Um eine 2D-Zeichnung und den zu ihr gehörenden Datensatz aus der Datenbank zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie zunächst das Modell, das die zu löschende 2D-Zeichnung enthält.
2. Öffnen Sie über den Menübefehl **Ansicht** den **Modell-Explorer**.
3. Führen Sie einen Rechtsklick auf einer Zeichnung aus und wählen im Kontextmenü **Löschen**.
4. Bestätigen Sie die Frage mit **Ja**.

Datensatz einer Vorlage löschen

Um den zu einer Vorlage gehörenden Datensatz aus der Datenbank zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Vorlage öffnen**.
2. Wählen Sie im angebotenen Dialogfenster die Registerkarte **Suchen**.
3. Geben Sie ggf. Suchkriterien ein, und klicken Sie die Schaltfläche **Suche starten** an.

4. Bestätigen Sie die Anzahl der gefundenen Datensätze über **Ja**.
5. Auf der Registerkarte **Gefunden** werden jetzt alle ausgewählten Datensätze angezeigt.
Markieren Sie den zu löschenden Datensatz.
6. Die Schaltfläche **Aus MV löschen** im unteren Teil des Dialoges wird jetzt aktiv geschaltet.
Klicken Sie diese Schaltfläche an.
7. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, wenn alle zu dieser Vorlage gehörenden Datensätze tatsächlich gelöscht werden sollen.

Hinweis:

Um die TPL-Datei auch physikalisch auf der Festplatte zu löschen, benutzen Sie bitte den Windows Explorer (oder ein ähnliches Programm).

3.5 Erfassen von Modellen

Zu Modellen und den dazu gehörenden 2D-Zeichnungen werden nur dann Datensätze in der Datenbank der *MV* abgelegt, wenn die Modelle über die *MV* angelegt werden.



Damit auch Modelle über die *MV* verwaltet werden können, die ohne *MV* angelegt wurden, müssen sie über die Erfassen-Funktion nachträglich in die Datenbank aufgenommen werden.



Wichtiger Hinweis:

Beim Erfassen eines Modells wird eine Kopie der Modelldatei erzeugt und mit Datensätzen, deren Einträge Sie einzugeben haben, in der Datenbank verknüpft.

Dennoch sollten Sie, um Datenverluste oder falsche Einträge zu vermeiden, vor dem Erfassen von Modellen ermitteln, welche 2D-Zeichnungen in diesen Modellen enthalten sind und welche Einträge ihre Schriftfelder enthalten.

Achten Sie hierbei auch auf die korrekte Schreibweise (z.B. Groß-/Kleinschreibung) der Zeichnungsamen.

1.   Deaktivieren Sie über diese Symbole des Werkzeugkastens die ODMA-Schnittstelle.
2. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Modell öffnen**, und öffnen Sie das gewünschte Modell.

3.  Aktivieren Sie die ODMA-Schnittstelle wieder, geben Sie im Login-Dialog Ihren Benutzernamen ein, und bestätigen Sie über **OK**.
4.  Rufen Sie die Funktion **Modell erfassen** auf.
5. Das Dialogfenster **Neues Modell** wird angeboten. Hierin werden die Einträge für das **3D-Modell** entsprechend der definierten Bildungsvorschriften angeboten. Nehmen Sie hier die gewünschten Einträge vor.
Falls Sie jetzt keine weiteren Angaben zum 3D-Modell machen wollen, klicken Sie die Schaltfläche **weiter >>** an.
Andernfalls können Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln und die gewünschten Einträge vornehmen.
5. Das Dialogfenster **Neue Zeichnung** wird angeboten. Hierin werden die Einträge für erste ermittelte **2D-Zeichnung** entsprechend der definierten Bildungsvorschriften angeboten. Tragen Sie hier exakt die bisherigen Daten Ihrer Zeichnung ein.
Wechseln Sie über die Schaltfläche **Details** in das Dialogfenster **Daten** wechseln, und tragen Sie auch hier die exakten Daten des Schriftfeldes ein.

4 Konvertieren von CADdy-Daten

4.1 Allgemeine Informationen

Wenn Sie bisher mit einer CADdy-Version in Verbindung mit der dort angebotenen Zeichnungsverwaltung (ZV) gearbeitet haben, können Sie den Inhalt der ZV-Datenbank mit Hilfe eines Zusatzprogrammes in die MV-Datenbank übernehmen. Anschließend stehen alle Datenbankinformationen der ZV-Datenbank auch in der MV-Datenbank zur Verfügung.

Die zu den einzelnen Datenbankeinträgen gehörenden PIC-Dateien müssen ins MOD-Format konvertiert werden, um sie in CADdy⁺⁺ bearbeiten zu können. Diese Konvertierung erfolgt automatisch, wenn Sie eine PIC-Datei über einen aus der ZV importierten Datensatz öffnen wollen.

4.2 Importieren der ZV-Datenbank

Nach der Umstellung auf *CADdy++* in Verbindung mit der *MV* braucht die ZV-Datenbank nur einmal in die Datenbank der *ZV* importiert zu werden. Anschließend stehen alle Einträge der „alten“ ZV-Datenbank zur weiteren Bearbeitung in der *MV* zur Verfügung.

Hinweis:

Datenbanken enthalten umfangreiche und wertvolle Daten zu den einzelnen Zeichnungen. Um Datenverluste zu vermeiden, sollten nur autorisierte Personen die Konvertierung der Datenbank durchführen.

Legen Sie auf jeden Fall von der zu konvertierenden Datenbank eine Sicherungskopie an!

Aus Sicherheitsgründen kann das Konvertierungsprogramm nicht über einen Dialog innerhalb der *MV* aufgerufen werden.

Um die Daten einer *CADdy* ZV-Datenbank in die *MV*-Datenbank zu übernehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie den Windows Explorer oder ein ähnlich funktionierendes Hilfsprogramm.
2. Kopieren Sie aus dem *MV*-Verzeichnis ..CADDYMA\PROGRAMMV die Datei **DBEXP.EXE** in das Datenbankverzeichnis der *ZV*, z.B. ..\CADDY\ZV\ZV-DBS.
3. Starten Sie per Doppelklick aus dem *MV*-Verzeichnis die Datei **ZV2MVWIZ.EXE**.
Anschließend wird ein Dialogfenster angeboten.
4. Klicken Sie die Schaltfläche **Durchsuchen** an, und wählen Sie in Ihrem ZV-Datenbankverzeichnis die Datei **ZVDBS.DBD** aus. Pfad und Dateiname werden in dem Eingabefeld angezeigt.
5. Aktivieren Sie die Schaltfläche **Weiter>**.
Bestätigen Sie die folgenden Meldungen im Dialogfenster:
 - Textdateien aus alter ZV-Datenbank erzeugen und prüfen.
 - Zeichnungsdaten in Meta-Datenbank portieren.
 - Änderungshistoriendaten in Meta-Datenbank portierenjeweils mit **Weiter>**.
6. Klicken Sie die Schaltfläche **Fertig stellen** an, um den Inhalt der Meta-Datenbank in die *MV*-Datenbank zu übernehmen.

7. Die erfolgreiche Durchführung der Konvertierung wird Ihnen mit einer Meldung mitgeteilt.
Bestätigen Sie diese Meldung mit **OK**.

Beim Import wird eine Datei mit der Bezeichnung ZV2MV.LOG im Verzeichnis der ZV-Datenbank angelegt, in der ggf. aufgetretene Fehler protokolliert werden.

Enthält die MV-Datenbank bereits Datensätze, die mit einer MOD-Datei verknüpft sind, so werden Datensätze mit gleicher Zeichnungs- und Blattnummer aus der ZV-Datenbank nicht importiert.

4.3 Öffnen und Bearbeiten von CADdy PIC-Dateien

Bei der Konvertierung der ZV-Datenbank werden die dazugehörigen PIC-Dateien nicht direkt mitkonvertiert. Da das Konvertieren von PIC-Dateien kann je nach Größe der Datei sehr zeitaufwendig sein kann, wird dieser Vorgang erst beim Öffnen einer PIC-Datei durchgeführt.

Um eine CADdy PIC-Datei über ihren aus der ZV importierten Datensatz zu öffnen und den Datensatz ggf. zu bearbeiten, nutzen Sie die folgende allgemeine Vorgehensweise:

1. Wählen Sie den Menübefehl **Datei, Modell öffnen**.
2. Ein Dialogfenster mit vier Registerkarten wird geöffnet.
Falls das Dialogfenster erstmals während einer Arbeitssitzung aufgerufen wird, wird die Registerkarte **Suchen** angeboten.
Andernfalls wird die Registerkarte **Gefunden** angeboten, in der die Liste der zuvor ermittelten Datensätze angezeigt wird. Wechseln Sie in diesem Fall für eine neue Suche auf die Registerkarte **Suchen**.
3. Wählen Sie die Optionen **2D-Objekt/Zeichnung** und **altes Zeichnungsformat PIC**, damit nur die aus der CADdy ZV importierten Datensätze ermittelt werden.
4. Definieren Sie ggf. weitere Suchkriterien für die Auswahl von Datensätzen, und starten Sie die Ermittlung über die Schaltfläche **Suche starten**.
5. Nach Bestätigen einer Meldung können Sie die Liste der ermittelten Datensätze auf der Registerkarte **Gefunden** anzeigen lassen.
6. Nach Markieren eines Datensatzes in der Liste können Sie durch Anklicken der Schaltfläche **OK** die Zeichnung laden.

Beantworten Sie in diesem Fall die Sicherheitsabfrage, ob die Daten des aktuell bearbeiteten Modells gespeichert werden sollen.

Ebenso können Sie auf die Registerkarte **Daten** oder auf die Registerkarte **Änderungshistorie** wechseln, um die Einträge des markierten Datensatzes zu ändern.

7. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage, ob das momentan in Arbeit befindliche Modell gespeichert werden soll.
Anschließend wird die PIC-Datei in das MOD-Format konvertiert und eingelesen.
8. Bisher enthält der Datensatz des eingelesenen Bildes noch den Eintrag der PIC-Datei mit Angabe des Laufwerks und Ordners, in dem sich die Datei befindet.
Soll statt der bisherigen PIC-Datei die neue MOD-Datei mit ihrem Laufwerk und Ordner in den Datensatz aufgenommen werden, so beantworten Sie die nachfolgende Frage mit **Ja**.
Hierbei wird auch das Normblatt der eingelesenen Zeichnung durch ein Normblattsymbol ersetzt, und die MOD-Datei wird gespeichert.

Beantworten Sie die Frage mit **Nein**, so bleiben die bisherigen Einträge des Datensatzes erhalten, das Normblatt wird nicht durch ein Normblattsymbol ersetzt und das Modell wird nicht gespeichert.

Hinweise zum Import:

Beim Importieren von CADdy PIC-Dateien werden die genutzten Schriftsätze und Symbole in den Ordnern gesucht, die Sie über **Einstellungen, Ordner** für CADdy Schriftsätze (*.DAT) und CADdy Symbole (*.SYB) festgelegt haben.
Symbole werden in der aktuell gewählten Symbolbibliothek archiviert.

Voraussetzung für das automatische Ersetzen der Normblätter mit Schriftfeld ist, dass in der ZV die zur Auslieferung von CADdy gehörenden Vorlagen A0, A1, A2, A3, A4 verwendet wurden und in der MV die zur Auslieferung von CADdy++ gehörenden Normblattsymbole DIN_A0, DIN_A1, DIN_A2, DIN_A3, DIN_A4 in der Liste der Formate definiert sind. Außerdem dürfen die Folien, auf denen sich die Objekte des Normblatts haben, keine Bezeichnung haben.

Kann das importierte Normblatt nicht automatisch ersetzt werden können, muss es manuell gelöscht werden. In diesem Fall können Sie nachträglich, z.B. über **Einstellungen, Zeichnung, Normblatt**

einfügen, das gewünschte Normblattsymbol in die dafür reservierte Teilzeichnung einfügen lassen.

5 Beispielprojekt

5.1 Vorbereitung

In den folgenden Beispielprojekten werden Sie durch eine detaillierte Menübeschreibung in die Handhabung der wesentlichen Funktionalitäten von MV eingewiesen.

Da die MV nur in Verbindung mit dem Maschinenbau-Modul lauffähig ist, starten Sie CADdy++ Maschinenbau.

Wird der Login-Dialog der MV nach dem Start von CADdy++ Maschinenbau nicht direkt angeboten, überprüfen Sie bitte, ob die ODMA-Schnittstelle aktiv ist.

5.2 Zeichenerklärung der Eingabeschritte

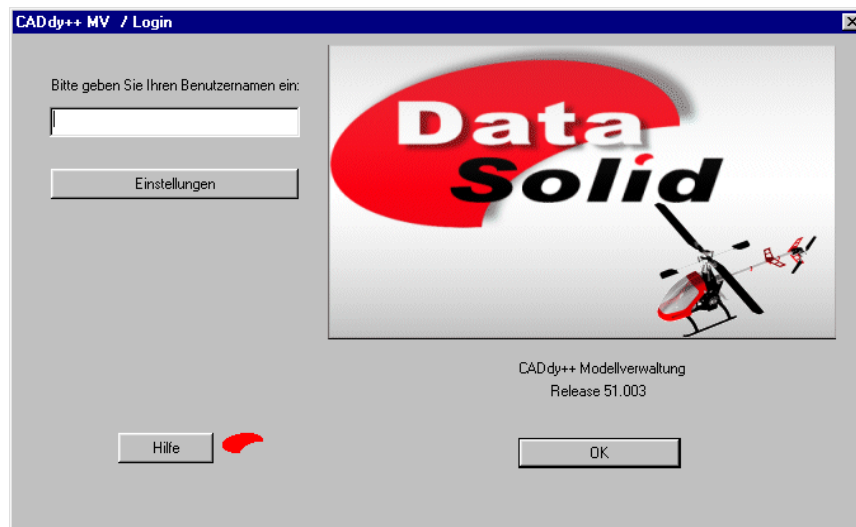
In den Beispielprojekten wird jeder Arbeitsschritt in der Reihenfolge seiner Eingabe beschrieben. Die Kennzeichnung der Reihenfolge erfolgt in jedem Kapitel durch eine Nummerierung von 1. – n.

Feste und variable Bezeichnungen, die bei der Anwahl eines Dialoges vorgefunden werden, sind in kursiver Schrift dargestellt.

Vom Anwender vorzunehmende Einträge werden Fett, die Bezeichnungen von zu aktivierenden Schaltflächen werden Fett und Kursiv dargestellt.

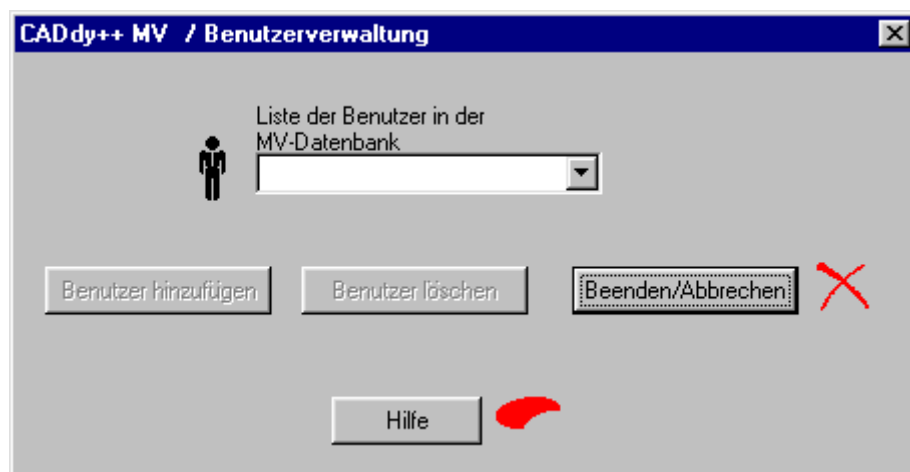
5.3 Beispiel zum Einstellen der Parameter

Nach dem Start von CADdy++ Maschinenbau wird über den folgenden Login-Dialog die Eingabe des Benutzernamens erfragt:



Definieren Sie zunächst einen Benutzernamen. Alle weiteren Einstellungen der MV werden zu diesem Benutzernamen gespeichert.

1. aktivieren Sie Einstellungen.
Zum derzeitigen Zeitpunkt ist noch kein individueller Benutzername definiert.
In diesem Fall, oder wenn kein Benutzername eingegeben wird, wird vom System der intern vorgegebene Benutzername Standard eingetragen.
2. Bestätigen Sie die Meldung mit OK.
Sie befinden sich jetzt in dem administrativen Teil der MV. Hier können alle relevanten Voreinstellungen getroffen werden.
3. Wählen Sie die Registerkarte Verwaltung.
4. Klicken Sie hier die Schaltfläche Benutzer verwalten an.
Das Dialogfenster zur Eingabe weiterer Benutzernamen wird angeboten:



5. Tragen Sie in das Eingabefeld den neuen Benutzernamen Beispiel ein.

6. Bestätigen Sie über die Schaltfläche Benutzer hinzufügen den neuen Benutzernamen.
Bestätigen Sie die anschließende Meldung über OK.
7. Verlassen Sie den Dialog über Beenden/Abbrechen.
Sie gelangen wieder in die Registerkarte Verwaltung.
8. Wählen Sie jetzt die Registerkarte CADdy++ Modellverwaltung / Bezeichnungen.
Hier sollen jetzt noch weitere Einstellungen für die weitere Arbeit durchgeführt werden:

In diesem Dialogfenster können individuelle Bezeichnungen eingegeben werden, die vor den Dialogfeldern der MV angezeigt werden sollen.

9. Ändern Sie in dem Bereich 2D-Objekte/ Zeichnungen die Einträge Nummer der Zeichnung in Zeichnungsnummer und Benennung in Zeichnungsname um.
Im Bereich 3D-Objekte/Modelle ändern Sie den Eintrag Modellnummer in Modellnr.
10. Zum Speichern der Änderungen aktivieren Sie die Schaltfläche Änderungen übernehmen. Alle Einträge sind jetzt dauerhaft gespeichert.
11. Verlassen Sie den Dialog über OK.
Sie gelangen jetzt wieder in den Login-Dialog.

12. Tragen Sie in das Eingabefeld den neu definierten Benutzernamen Beispiel ein.
13. Beenden Sie die Anmeldung bei der MV über OK.

5.4 Beispiel zum Anlegen eines Modells

Wird ein Modell neu angelegt, so werdend neben der eigentlichen Modelldatei Datensätze in der MV-Datenbank gespeichert, ein Datensatz zum eigentlichen Modell, sowie ein Datensatz zur darin enthaltenen 2D-Zeichnung.

Um ein Modell neu anzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menübefehl Datei, Modell neu an.
Über das Dialogfenster Vorlagenauswahl kann jetzt die Vorlage (*.TPL) ausgewählt werden, auf der das Modell basieren soll.
Die Auswahl der Vorlage kann aus der Liste oder über die Schaltfläche Durchsuchen erfolgen.
Das Listefeld ist in diesem Beispiel noch leer, da noch keine Vorlagen über die MV definiert wurden.
2. Aktivieren Sie die Schaltfläche Durchsuchen.
3. Markieren Sie in der anschließend angebotenen Dateiauswahl die Datei STANDARD.TPL.
4. Nach Anklicken der Schaltfläche Öffnen wird diese Datei in die Anzeige der Vorlagenauswahl übernommen.
5. Mit der Schaltfläche weiter>> bestätigen Sie die ausgewählte Vorlage.
6. In dem Dialogfenster neues Modell wird jetzt der entsprechend den Parametereinstellungen der MV gebildete Modellname, die Modellnummer sowie der Revisionsstand angeboten.
7. Geben Sie als Modellname Beispielmmodell-1 ein.
Dieser Name ist nicht der Name der angelegten Modelldatei, sondern er wird in den Datensatz zu dem Modell eingetragen.
Die Einträge der anderen Felder werden unverändert übernommen.
8. Jetzt sollen keine weiteren Einträge zum Modell vorgenommen werden. Diese könnten Sie nach Anklicken von Details eingeben.
Klicken Sie die Schaltfläche weiter >> an.
9. Das Dialogfenster neue Zeichnung wird angeboten.
Hier können Sie Einträge zur 2D-Zeichnung vornehmen.
Als Benennung der Zeichnung wird aufgrund der

Parametereinstellungen der Modellname übernommen.

Tragen Sie im Feld Zeichnungsnummer den Text Beispiel-01 ein.

10. Um weitere Angaben zu dieser Zeichnung zu machen, wechseln Sie über die Schaltfläche Details in den vollständigen Datendialog. Diese Daten könnten Sie auch nachträglich eintragen.
11. Wählen Sie zunächst in der Liste Blattformat DIN_A0, weil nicht das vorgegebene Format DIN_A3 verwendet werden soll.
12. Nehmen Sie folgende weitere Eingaben vor:

Projekt	Bsp
Abteilung	TB-1
Werkstoff	St37

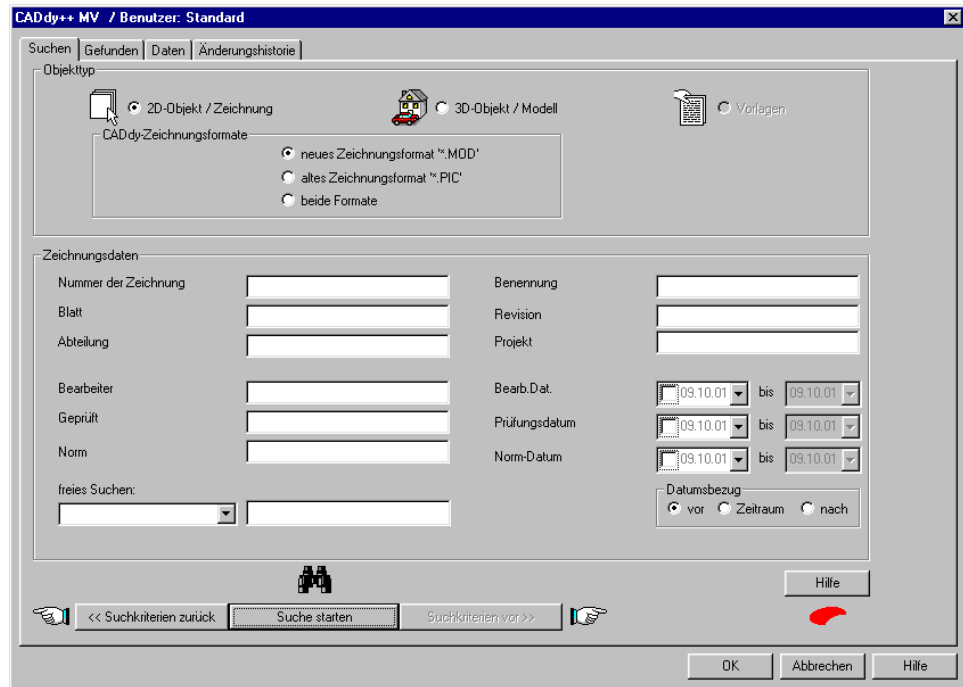
13. Bestätigen Sie die Änderungen über die Schaltfläche Stammdatenänderungen übernehmen.
13. Verlassen Sie diesen Dialog über OK.
Es werden jetzt die Datensätze inklusive der Zeichnung angelegt und in CADdy++ Maschinenbau zur Verfügung gestellt. Das Schriftfeld des Normblatts ist gemäß den Attributzuweisungen bereits automatisch ausgefüllt worden.

5.5 Beispiel zum Öffnen eines Modells

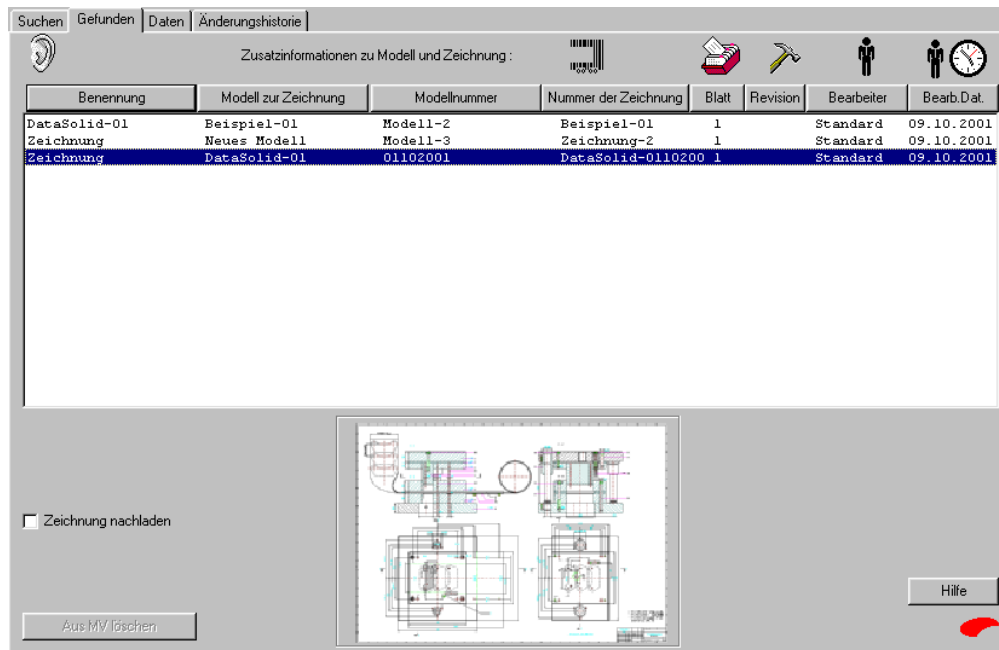
Falls Sie ein in der MV verwaltetes Modell, eine darin enthaltene Zeichnung oder die zugehörigen Datensätze laden und bearbeiten wollen, erfolgt dies über das Öffnen eines Modells.

Zum Öffnen eines Modells gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menübefehl Datei, Modell öffnen.
In diesem Dialog werden die Suchkriterien definiert, nach denen die MV den oder die Datensätze zu den Modelldateien suchen soll.
2. Wechseln Sie ggf. auf die Registerkarte Suchen.



3. Aktivieren Sie die Option 2D-Objekt/Zeichnung.
Hiermit definieren Sie, dass Modelle über die Datensätze der enthaltenen 2D-Zeichnungen ermittelt werden sollen.
4. Tragen Sie im Feld Abteilung als Suchbegriff TB-* ein.
Hiermit sollen alle Datensätze zu 2D-Zeichnungen ermittelt werden, bei denen das Feld Abteilung den Begriff TB- enthält, gefolgt von einer beliebigen Zeichenfolge.
5. Klicken Sie die Schaltfläche Suche starten an.
In der Datenbank wird jetzt nach Daten mit diesem Suchkriterium gesucht.
6. Bestätigen Sie die anschließend ausgegebene Meldung mit Ja, um die Liste der ermittelten Datensätze auf der Registerkarte Gefunden anzeigen zu lassen.
7. Markieren Sie den Datensatz mit der Zeichnungsnummer Beispiel-01 durch Anklicken.



8. Wenn Sie die Registerkarte Daten oder Änderungshistorie anwählen, können Sie sich hier über die Daten der gewählten Zeichnung informieren oder diese ändern.

Um das Modell für die weitere Bearbeitung zu laden, aktivieren Sie die Schaltfläche OK.

Hinweis:

Falls Sie den Datensatz des "eigentlichen" Modells anzeigen oder ändern wollen, so wählen Sie bei der Suche die Option 3D-Objekt/Modell als Suchkriterium.

Die Datensätze der zu diesem Modell gehörenden 2D-Zeichnungen können Sie dann über den Menübefehl Definieren, Zeichnungen und Aufruf des Befehls Zeichnung, Umbenennen anzeigen oder ändern.

6 Index

2

2D-Zeichnung und Datensatz löschen
24

A

Administrative Einstellungen festlegen 6

Allgemeine Informationen 26

Allgemeine Vorgehensweise 18

Änderungshistorie

Anzahl der Einträge festlegen 8

bearbeiten 21

Änderungshistorie bearbeiten 21

Anlegen einer Revision 23

B

Beenden des Programms 5

Beispiel zum Anlegen eines Modells 33

Beispiel zum Einstellen der Parameter
30

Beispiel zum Öffnen eines Modells 34

Benutzer verwalten 10

Benutzername

beim Start eingeben 5

in MV-Verwaltung festlegen 10

Bezeichnungen für Dialoge einstellen 9

Blattformat

ändern 21

Vorgabe beim Anlegen einer
Zeichnung 8

C

CADdy PIC-Datei

importieren 28

Normblatt ersetzen 8

CADdy ZV-Datenbank

in MV übernehmen 27

CADdyMV.MDB 2

D

Datensatz

Änderungshistorie einer Zeichnung
bearbeiten 21

auswählen 20

bearbeiten 21

einer Vorlage bearbeiten 17

einer Vorlage löschen 24

eines Modells bearbeiten 17

eines Modells löschen 23

für zusätzliche Zeichnung anlegen 17

Ordner für Dateien ändern 11

Revision anlegen 23

suchen 19

und Zeichnung löschen 24

zu neuem Modell anlegen 15

zu neuer Zeichnung anlegen 15

Datensatz auswählen 20

Datensatz bearbeiten 21

Datensatz einer Vorlage löschen 24

Datensatz eines Modells löschen 23

Datensätze löschen 23

Datensätze suchen 19

Dialog Attribut/Datenbank-Zuordnung 9

Dialog Bezeichnungen 9

Dialog Parametereinstellung 7

Dialog Verwaltung 10

E

Einführung 6

Eingabe des Benutzernamens 5

Einleitung 1

Einstellungen

administrative festlegen 6

Attribut/Datenbank-Zuordnung 9

Benutzernamen 10

Bezeichnungen in Dialogen 9

Einträge für Schriftfeld 9

Normblätter 11

Ordnerangaben 11

Parametereinstellung 7

Erfassen eines Modells 25

Erfassen von Modellen 25

I

Importieren

CADdy PIC-Datei 28

CADdy ZV-Datenbank 27

Importieren der ZV-Datenbank 27

Installation 2

K

Konvertieren

CADdy ZV-Datenbank 27

L

Login-Dialog 3

Löschen

Datensatz einer Vorlage 24

Datensatz eines Modells 23

Datensatz und Zeichnung 24

M

Maßstab

ändern 21

**Vorgabe beim Anlegen einer
Zeichnung** 8

MOD-Dateien

Umlagern 11

Modell

Datensatz bearbeiten 17, 21

in MV erfassen 25

neu anlegen 15

öffnen 17

speichern unter 23

zur Bearbeitung laden 20, 21

Modell mit Datensatz neu anlegen 15

Modell oder Vorlage bearbeiten 17

N

Netzwerkbetrieb 2

Normblatt

austauschen bei CADdy PIC-Import
8

Normblätter verwalten 11

Normblattsymbol

in MV-Verwaltung definieren 11

O

ODBC-Verbindung 2

ODMA

aktivieren 5

deaktivieren 5

Öffnen und Bearbeiten von CADdy PIC-
Dateien 28

Ordnerangaben

ändern bei Laufwerks- oder

Ordnerwechsel 11

Ordnerangaben verwalten 11

P

Parametereinstellung 7

Programm

starten 3

Programm beenden 5

R

Registerkarte

Gefunden 20

Suchen 19

Revision anlegen 23

S

Schriftfeld

Datenbank-Texte eintragen lassen 9

Starten des Programms 3

Suchen

Datensätze 19

V

Verwaltung

Benutzernamen 10

Normblätter 11

Ordnerangaben 11

Vorbereitung 30

Vorlage

Datensatz anlegen 13

Datensatz bearbeiten 17

für 13

öffnen 17

zur Bearbeitung laden 20, 21

Vorlage mit Datensatz neu anlegen 13

Vorlagen verwenden 12

Z

Zeichenerklärung der Eingabeschritte 30

Zeichnung

Blattformat ändern 21

Blattformat vorgeben 8

Maßstab ändern 21

Maßstab vorgeben 8

neu anlegen 17

Zeichnung mit Datensatz neu anlegen
17